

Festgeschenk!

[43965.]

Soeben erschien:

Bilder ohne Rahmen.

Aus den Papieren einer Ungenannten.

Siebente Auflage.

16. Eleg. geb. mit Goldschnitt 6 M.

Nach längerem Zwischenraum erscheint diesmal namentlich zu Geschenken für die feinere Frauenwelt beliebte Büchlein diesmal in schönem deutschen Druck und eleganter Ausgabe. Wir zweifeln nicht, daß dasselbe dadurch eine erhöhte Absatzfähigkeit erlangt hat, und bitten um freundliche Verwendung. Wir liefern 7/6 baar mit 33 1/3 % Rabatt.

Wir senden allen Handlungen, die unsere Nova unverlangt erhalten, ein Exemplar zur Probe und bitten die übrigen, zu verlangen.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitäts-Buchhandlung.

Nur auf Verlangen!

[43966.]

Soeben wurde vollständig:

Mechanik der Baukunst

von

Navier,

Mitglied des Instituts, Professor am Polytechnicum zu Paris,

nebst einem Anhange,
bearbeitet von**G. Westphal, und A. Foeppel,**

Director d. Maschinenbau-Schule zu Hannover, Oberlehrer an der städtischen Gewerbeschule zu Leipzig.

Uebersetzung aus d. Französl. von

G. Westphal,

mit einer Vorrede

von

Dr. W. Rühlmann,

Professor an der polytechn. Schule zu Hannover.

Mit vielen Holzschnitten.

37 Bogen gr. 8. 12 M. ord. mit 25 % und
13 + 12.

Wir bitten, zu verlangen, da wir unverlangt nichts senden!

Hannover, 10. October 1878.

Klwing'sche Verlagsbuchhandlung.

[43967.] Im Verlage der Unterzeichneten ist soeben erschienen:

In farbigem
Glacé-Umschlag
geh.
mit Goldschn.
20 Pf.
In Leder geb.
mit Goldschn.
30 Pf.



In Gold-
bronze-Metallband nach
eigens hiezu
gefertigtem
Stempel und
Goldschnitt.
35 Pf.

Mit dem Kalender der Israeliten, den Wetterprophezeihungen nach dem hundertjährigen Kalender und einem Verzeichniß der Messen und Märkte.
Stuttgart, October 1878.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung.

[43968.] Bei uns ist erschienen:

Der blaue Montag.

Eine volkswirtschaftliche Betrachtung

von

A. Fleischmann.

Preis 25 S. ord. mit 25 %.

Die Broschüre hat Aufsehen gemacht und wird vielfach begehrt.

Kesseling'sche Hofbuchhandlung
in Hildburghausen.

[43969.]

Verlag der

C. H. Beck'schen Buchhandlung

in Nördlingen.

Im Laufe dieses Monats erschienen und wurden pro nov. versandt:

Hofmann, Prof. Dr. J. Chr. R. von, die heilige Schrift neuen Testaments zusammenhängend untersucht. VIII. Theil, erste Abtheilung: Das Evangelium des Lukas. 34 3/4 Bogen gr. 8. Geh. 9 M.

Bender, W., Doctor der Theologie und Philosophie, ordentl. Professor der evangel. Theologie in Bonn, die Theologie Schleiermachers mit ihren philosophischen Grundlagen. 2 Bde. 40 Bog. 8. Br. 10 M.

Das von der Kritik allseitigst vorzüglich beurtheilte Werk liegt mit dem soeben erschienenen II. Bande nunmehr abgeschlossen vor. Wir versenden dasselbe nunmehr complet und bitten Sie um Ihre freundliche erneute Verwendung.

Bluntschli, Dr. J. C., das moderne Völkerrecht der civilisirten Staaten als Rechtsbuch dargestellt. Dritte mit Rücksicht auf die neueren Ereignisse bis 1877 ergänzte Auflage. 34 3/4 Bog. gr. 8. 10 M. 40 S.

Ausser den Kreisen der Wissenschaft und Politik dürfte auch höheren Militärs die Vorlage der neuen Auflage dieses beliebten Werkes willkommen sein.

Hauck, Th., k. b. Bezirksamtman, Mitglied des Reichstages, s. Z. Correferent für das Gerichtsverfassungsgesetz im Reichstag, Gerichtsverfassungsgesetz für das Deutsche Reich vom 27. Januar 1877 erläutert. 15 3/4 Bog. gr. 8. 4 M. 50 S.

Der vorliegende Commentar empfiehlt sich besonderer Beachtung. Derselbe entstammt der Feder eines bei Entstehung des Gesetzes hervorragend beteiligten praktischen Juristen. Nicht allein in Bayern (wo der Name des auch in der bayerischen Justizcommission zum Referenten für das Gerichtsverfassungsgesetz bestellten Verfassers jede weitere Empfehlung überflüssig macht), sondern im ganzen Reiche dürfte dem vorliegenden Werke deshalb besondere Beachtung zutheil werden, weil im Vergleich zu den Prozessordnungen das Gerichtsverfassungsgesetz noch wenig Commentirung gefunden hat.

Hullmann, A., Oberhandelsgerichtsrath, Konkursordnung für das Deutsche Reich vom

10. Februar 1877 erläutert. 24 3/4 Bog. gr. 8. 7 M.

Hullmann's Commentar zur Konkursordnung hat sich schon während seines Erscheinens in der Lieferungsangabe eine Stelle in der juristischen Literatur erworben. Seine praktische Kürze und Billigkeit wird ihn den Richtern und Anwälten besonders empfehlen; wir bitten, ihm Ihre freundliche Verwendung angedeihen lassen zu wollen.

Bei diesem Anlasse bringen wir unsere beliebten cartonnirten

**Textausgaben
der Reichsjustizgesetze**

mit kurzen Noten und sorgf. Register in empfehlende Erinnerung:

Gerichtsverfassungsgesetz vom 27. Januar 1877 nebst Einführungsgesetz. Mit system. Einleitung, den nothwendigsten Anmerkungen sowie ausführlichem Sachregister, bearb. von Ministerialassistent W. Koller in München. Cartonnirt 1 M.

Civilprozessordnung vom 30. Jan. 1877 nebst Einführungsgesetz. Mit systematischer Einleitung, kurzen Noten unter wortgetreuer Einschaltung sämtlicher einschlägiger Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes, und einem Sachregister, bearbeitet von Professor Dr. Lothar Seuffert in Giessen. Cartonnirt 2 M.

Strafprozessordnung vom 1. Febr. 1877 nebst Einführungsgesetz. Mit Einleitung, erläuternden Bemerkungen, sammt wortgetreuem Abdruck der einschlägigen Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes und der strafprozessualen Bestimmungen in anderen Reichsgesetzen, und Sachregister, bearbeitet von Oberappellrath a. D. Dr. J. Staudinger in München. Cartonnirt 1 M. 60 S.

Konkursordnung vom 10. Febr. 1877 nebst Einführungsgesetz. Mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister von Ed. Graf, Notar in München. Cartonnirt 1 M.

Rechtsanwaltsordnung mit Erläuterung von Dr. J. Völk, Mitglied des Reichstags. Cartonnirt 1 M. 80 S.

Gerichtskostengesetz nebst Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher, Zeugen und Sachverständige. Mit Einleitung und Noten herausgegeben von einem Mitglied der Justizcommission des Reichstags. Cartonnirt 1 M.

Strafgesetzbuch nach den Gesetzen vom 15. Mai 1871 und 26. Februar 1876. Mit Anmerkungen und Register von Dr. Julius Staudinger, Oberappellrath a. D. in München. Cartonnirt 1 M.

Nördlingen, 22. October 1878.

C. H. Beck'sche Buchhandlung.